

Kurzbericht zur Feier des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz zu „5 Jahre gentechnikanbaufreies Bayern“ am 13.11.2014 in München im Gartensaal des Prinzregententheaters

Nach der Begrüßung nahm **Staatsministerin Ulrike Scharf** zunächst drei Ehrungen vor. Aufgrund des außerordentlichen persönlichen Einsatzes gegen Grüne Gentechnik wurde die „**Bayerische Umweltmedaille für besondere Verdienste**“ verliehen an

Berufsimker Walter Haefeker, DBIB und EPBA

Kreisbäuerin Elisabeth Koch, Mitbegründerin „GENial!“ Lkr. Oberallgäu

Biologin Dr. Marta Mertens, BUND.

Alle drei Geehrten erklärten, dass sie die Ehrung stellvertretend für alle diejenigen entgegennehmen, die auch mitgekämpft haben.

Es folgte dann eine Podiumsdiskussion, wobei folgende Aussagen getroffen wurden:

Ministerin Ulrike Scharf

- Bayern muss gentechnikfrei bleiben!
- sie kämpfe für ein Selbstbestimmungsrecht der Mitgliedsstaaten, so wie das jüngst im EU-Umweltrat beschlossen worden ist.
- Das Siegel „Ohne GVO“ (VLOG) gebe es bereits, aber noch seien viele Lebensmittel auf dem Markt, wo in der Produktion GVO Verwendung finde.
- Honig spielt auch eine besondere Rolle!
- Ich bedaure, dass die Kennzeichnung bei Honig lt. EU-Kommission wegfallen soll! (Honig-Urteil!)

Prof. Dr. Weiger, BUND

- im Hinblick auf „opt-out“ müssen Umweltgründe rechtssicher sein und dürfen nicht über die Hintertüre ausgehebelt werden!
- das Vorsorgeprinzip muss weiterhin gelten!
- Die CSU muss „anschieben“, weil CDU und SPD nicht verlässlich sind!

Kreisbäuerin Elisabeth Koch, Oberallgäu

- Ab 2009 sprachen sich alle Gemeinden im Oberallgäu gegen die Grüne Gentechnik aus
- Es bedarf viel Aufklärung bei Landwirten!

Marion Breithaupt-Endres, Verbraucherzentrale Bayern

- Verbraucher entscheiden zwar, aber vieles wird über den Geldbeutel entschieden!
- Wie kann das Verhalten „Geiz ist geil!“ geändert werden?
- Das Wissen über Landwirtschaft sinkt und viele kennen Umweltauswirkungen nicht!

Landrat Anton Klotz, Oberallgäu

- Es ist harte Arbeit, Landwirte aufzuklären!
- Es ist ein eigener Mitarbeiter mit Landwirt-Hintergrund im LRA eingestellt, der die Info-Arbeit unterstützt!

Schlusswort der Ministerin Ulrike Scharf:

- In Bayern gibt es heute eine wunderbare Bilanz ohne GVO!
- Es müssen weitere 5 Jahre „GVO-freies Bayern“ folgen!
- Wir brauchen die Selbstbestimmung!

Peter Maske

16.11.2014

GVO-Sprecher des LVBI